

Jahresabschluss 2018



Gemeinde Elbe

Inhaltsverzeichnis

1. Bilanz der Gemeinde Elbe zum 31.12.2018	3 - 6
2. Ergebnisrechnung	7 - 8
3. Finanzrechnung	9 – 10
4. Anhang	11 – 28
4.1 Bilanz.....	12 - 17
4.2 Ergebnisrechnung.....	18 – 28
4.3 Wesentliche Angaben zum Geschäftsjahr	28
5. Anlagen zum Anhang	29 – 31
5.1 Anlagenübersicht.....	29
5.2 Forderungsübersicht.....	29
5.3 Schuldenübersicht	30
5.4 Rückstellungsübersicht.....	31
6. Rechenschaftsbericht	32 – 40
6.1 Vorbemerkungen.....	32
6.2 Finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde Elbe.....	32 - 37
6.3 Geldschulden und Bestand an Zahlungsmitteln.....	37
6.4 Übertragung von Mitteln.....	38 - 39
6.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	40
6.6 Verpflichtungsermächtigungen	40
6.7 Vorgänge von besonderer Bedeutung.....	40
6.8 Feststellung gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG	40

1. Bilanz der Gemeinde Elbe zum 31.12.2018

AKTIVA		2017 -Euro-	2018 -Euro-
1.	Immaterielles Vermögen	75.366,93	75.362,91
1.1	Konzessionen	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	0,00	0,00
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	75.366,93	75.362,91
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2.	Sachvermögen	3.609.832,17	3.447.951,95
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	116.841,27	116.841,27
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	337.245,45	332.852,57
2.3	Infrastrukturvermögen	3.139.217,21	2.984.210,56
2.4	Bauten auf fremdem Grundstücken	0,00	0,00
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	13.518,99	8.142,98
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	609,55	347,50
2.8	Vorräte	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.399,70	5.557,07
3.	Finanzvermögen	76.594,88	35.849,64
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
3.2	Beteiligungen	150,00	150,00
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen	0,00	0,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	40.165,05	34.144,51
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	36.279,83	1.555,13
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
4.	Liquide Mittel	920.267,13	1.107.024,80
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme	4.682.061,11	4.666.189,30

PASSIVA		2017 -Euro-	2018 -Euro-
1.	Nettoposition	4.620.029,37	4.627.224,40
1.1	Basis-Reinvermögen	3.722.031,36	3.722.031,36
1.1.1	Reinvermögen	3.722.031,36	3.722.031,36
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	384.898,14	384.898,14
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	366.755,18	366.755,18
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	18.142,96	18.142,96
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	60.427,45	106.734,18
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	11.227,83	60.427,45
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus HHR für Aufwendungen (* siehe Unten)	49.199,62	46.306,73
1.4	Sonderposten	452.672,42	413.560,72
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	333.692,31	299.985,90
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	118.980,11	113.574,82
1.4.3	Gebührenaussgleich	0,00	0,00
1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
1.4.6	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.	Schulden	53.814,90	26.320,60
2.1	Geldschulden	0,00	0,00
2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
2.1.3	Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.120,03	6.876,34
2.4	Transferverbindlichkeiten	258,30	0,00
2.4.1	Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	258,30	0,00

PASSIVA		2017 -Euro-	2018 -Euro-
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	46.436,57	19.444,26
2.5.1	Durchlaufende Posten	1.295,38	1.284,88
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	1.295,38	1.284,88
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	5.646,00	7.686,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	39.495,19	10.473,38
3.	Rückstellungen	7.936,55	12.456,02
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	2.240,20	1.683,76
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	196,35	7.204,10
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtung aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen	5.500,00	3.568,16
4.	Passive Rechnungsabgrenzung	280,29	188,28
	Bilanzsumme	4.682.061,11	4.666.189,30

Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO sind unter der Bilanz die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind. Für das Haushaltsjahr 2019 besteht folgende Vorbelastung:

Ermächtigungsübertragungen für den Ergebnishaushalt	40.000,00 €
Ermächtigungsübertragungen für den Finanzhaushalt – laufend:	50.772,26 €
Ermächtigungsübertragungen für den Finanzhaushalt – investiv:	153.157,37 €
Bürgschaften	0,00 €
Gewährleistungsverträge	0,00 €
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	0,00 €

2. Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
ordentliche Erträge										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.173.011,18	1.258.500,00	0,00	0,00	1.258.500,00	0,00	1.258.500,00	1.286.568,76	28.068,76	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	39.651,67	42.400,00	0,00	0,00	42.400,00	0,00	42.400,00	39.111,70	-3.288,30	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	843,96	700,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	1.083,96	383,96	
6. privatrechtliche Entgelte	20.755,75	19.300,00	0,00	0,00	19.300,00	0,00	19.300,00	21.397,30	2.097,30	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.668,16	5.500,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	5.545,84	45,84	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	298,71	600,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	1.661,21	1.061,21	
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge	46.165,98	45.200,00	0,00	0,00	45.200,00	0,00	45.200,00	49.307,49	4.107,49	
12. = Summe ordentliche Erträge	1.286.895,41	1.402.200,00	0,00	0,00	1.402.200,00	0,00	1.402.200,00	1.404.676,26	2.476,26	
ordentliche Aufwendungen										
13. Aufwendungen für aktives Personal	47.868,44	50.300,00	0,00	200,00	50.500,00	0,00	50.500,00	50.299,48	-200,52	0,00
14. Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.419,44	140.300,00	0,00	-145,00	140.155,00	0,00	140.155,00	68.768,99	-71.386,01	0,00
16. Abschreibungen	173.486,65	175.800,00	0,00	0,00	175.800,00	0,00	175.800,00	173.358,86	-2.441,14	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.558,50	500,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00	
18. Transferaufwendungen	973.888,09	1.053.600,00	0,00	0,00	1.053.600,00	0,00	1.053.600,00	1.050.563,47	-3.036,53	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	15.796,23	18.500,00	0,00	-55,00	18.445,00	0,00	18.445,00	15.378,73	-3.066,27	0,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.268.017,35	1.439.000,00	0,00	0,00	1.439.000,00	0,00	1.439.000,00	1.358.369,53	-80.630,47	
21. = ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ord. Aufwendungen) Jahresüberschuss(+) /Jahresfehlbetrag(-)	18.878,06	-36.800,00	0,00	0,00	-36.800,00	0,00	-36.800,00	46.306,73	83.106,73	

22. außerordentliche Erträge	30.321,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	30.321,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
= Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	49.199,62	-36.800,00	0,00	0,00	-36.800,00	0,00	-36.800,00	46.306,73	83.106,73	

3. Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.177.815,34	1.258.500,00	0,00	230,37	1.258.730,37	0,00	1.258.730,37	1.282.389,86	23.659,49	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	923,96	700,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	963,96	263,96	
5. privatrechtliche Entgelte	21.303,17	19.300,00	0,00	0,00	19.300,00	0,00	19.300,00	21.155,94	1.855,94	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.743,48	5.500,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	4.756,54	-743,46	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	298,71	600,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	1.661,21	1.061,21	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	35.110,58	45.200,00	0,00	0,00	45.200,00	0,00	45.200,00	43.364,93	-1.835,07	
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.241.695,24	1.359.800,00	0,00	230,37	1.360.030,37	0,00	1.360.030,37	1.354.292,44	-5.737,93	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit										
11. Auszahlungen für aktives Personal	47.129,04	50.300,00	0,00	883,24	51.183,24	0,00	51.183,24	50.365,48	-817,76	0,00
12. Auszahlung für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	52.409,70	140.300,00	0,00	-883,24	139.416,76	196,35	139.613,11	59.501,98	-80.111,13	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.558,50	500,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00	
15. Transferauszahlungen	976.167,79	1.053.600,00	0,00	230,37	1.053.830,37	0,00	1.053.830,37	1.034.951,77	-18.878,60	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.203,12	18.500,00	0,00	0,00	18.500,00	2.000,00	20.500,00	13.823,48	-6.676,52	
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.092.468,15	1.263.200,00	0,00	230,37	1.263.430,37	2.196,35	1.265.626,72	1.158.642,71	-106.984,01	
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 abzüglich Zeile 17)	149.227,09	96.600,00	0,00	0,00	96.600,00	-2.196,35	94.403,65	195.649,73	101.246,08	91.426,86
Einzahlungen für Investitionstätigkeit										
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	19.000,00	0,00	0,00	19.000,00	0,00	19.000,00	0,00	-19.000,00	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21. Veräußerung von Sachvermögen	35.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35.700,00	19.000,00	0,00	0,00	19.000,00	0,00	19.000,00	0,00	-19.000,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit										
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.254,05	5.254,05	
26. Baumaßnahmen	32.103,64	185.000,00	0,00	0,00	185.000,00	7.500,00	192.500,00	1.934,01	-190.565,99	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.332,97	11.500,00	0,00	0,00	11.500,00	0,00	11.500,00	0,00	-11.500,00	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00	
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.436,61	198.000,00	0,00	0,00	198.000,00	7.500,00	205.500,00	8.688,06	-196.811,94	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	2.263,39	-179.000,00	0,00	0,00	-179.000,00	-7.500,00	-186.500,00	-8.688,06	177.811,94	
33. Finanzmittel-Überschuß/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	151.490,48	-82.400,00	0,00	0,00	-82.400,00	-9.696,35	-92.096,35	186.961,67	279.058,02	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit										
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
37. Finanzierungsmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	151.490,48	-82.400,00	0,00	0,00	-82.400,00	-9.696,35	-92.096,35	186.961,67	279.058,02	
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	52.812,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.161,77	35.161,77	
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	52.812,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.365,77	35.365,77	
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-204,00	-204,00	
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	768.776,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	920.267,13	920.267,13	
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)	920.267,13	-82.400,00	0,00	0,00	-82.400,00	-9.696,35	-92.096,35	1.107.024,80	1.199.121,15	

ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

Die Gemeinde Elbe hat gemäß § 128 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) für das Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Der Jahresabschluss besteht gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG aus

- ⇒ einer Ergebnisrechnung
- ⇒ einer Finanzrechnung
- ⇒ einer Bilanz
- ⇒ einem Anhang.

Nach § 128 Abs. 3 NKomVG sind dem Anhang

- ⇒ ein Rechenschaftsbericht
- ⇒ eine Anlagenübersicht
- ⇒ eine Schuldenübersicht
- ⇒ eine Rückstellungsübersicht
- ⇒ eine Forderungsübersicht
- ⇒ eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

beizufügen.

Die gem. § 178 Abs. 3 NKomVG verbindlich vorgegebenen Muster für die Ergebnis- und Finanzrechnung, die Bilanz sowie die Anlagen-, Forderungs-, Schulden- und Rückstellungsübersicht wurden von der Gemeinde Elbe verwendet.

4.1 BILANZ

4.1.1 ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Zugänge im Anlagevermögen sind grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der niedersächsischen Abschreibungstabelle festgelegt. Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Elbe vorgenommen. In allen Folgeabschlüssen wird auf diese detaillierte Darstellung verzichtet. Es gilt der **Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität**.

Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden im Jahresabschluss nach § 124 Abs. 4 NKomVG nach Maßgabe der Absätze 2 bis 7 des § 47 KomHKVO bewertet.

4.1.2 AKTIVA

Bilanzposition	2017 - Euro -	2018 - Euro -
Immaterielles Vermögen	75.366,93	75.362,91
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	75.366,93	75.362,91
Sachvermögen	3.609.832,17	3.447.951,95
Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	116.841,27	116.841,27
Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	337.245,45	332.852,57
Infrastrukturvermögen	3.139.217,21	2.2984.210,56
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	13.518,99	8.142,98
Betriebs- und Geschäftsausstattung	609,55	347,50
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.399,70	5.557,07
Finanzvermögen	76.594,88	35.849,64
Beteiligungen	150,00	150,00
Öffentlich-rechtliche Forderungen	40.165,05	34.144,51
Sonstige privatrechtliche Forderungen	36.279,83	1.555,13
Liquide Mittel	920.267,13	1.107.024,80
Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme	4.682.061,11	4.666.189,30

Neben den jährlichen Abschreibungen haben sich in folgenden Bereichen weiterhin Veränderungen ergeben:

Immaterielles Vermögen

Die Gemeinde Elbe hat an die Samtgemeinde Baddeckenstedt einen Investitionszuschuss in Höhe von 1.500 € für die Anschaffung einer Kehrmachine für die Grundschule Elbe geleistet.

SACHVERMÖGEN

Infrastrukturvermögen

In der „Steinstraße“ in Groß Elbe ist eine zusätzliche Straßenlampe aufgestellt worden. Die Herstellungskosten beliefen sich auf 1.934,01 €. Ferner sind in der Straße „Weidegrund“ in Gustedt zwei zusätzliche LED-Leuchten aufgestellt und mit insgesamt 5.254,02 € aktiviert worden.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Zum 31.12.2018 wird bei den Anlagen im Bau ein Bestand von 5.557,07 € ausgewiesen. Es handelt sich hierbei um die Ausbaumaßnahmen der Straße „Am Westerbeeke“ (2.399,70 €) sowie der „Kampstraße“ (3.157,37 €). Für den Straßenzug „Am Westerbeeke“ wurde von der Politik im Sommer 2015 festgelegt, dass der Ausbau vorerst noch nicht erfolgt. Die „Kampstraße“ soll gemäß Beschlussfassung aus dem Jahre 2018 im Zuge der Dorferneuerung, wohl frühestens im Jahr 2021 ausgebaut werden.

FINANZVERMÖGEN

Öffentlich-rechtliche Forderungen

Zum 31.12.2018 werden in der Bilanz öffentlich-rechtliche Forderungen in Höhe von insgesamt 34.144,51 € ausgewiesen. Diese betreffen vor allem ausstehende Mahngebühren und Säumniszuschläge, die Zahlung der letzten Rate 2018 bei der Konzessionsabgabe Strom und Gas, die Personalkostenerstattung seitens der Samtgemeinde Baddeckenstedt für den Einsatz des Gemeindearbeiters für samtgemeindliche Tätigkeiten, Gebühren für Vorverkaufsverzichtserklärungen sowie Forderungen bei den Realsteuern und der Hundesteuer.

Die Abrechnung beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ergab für das Jahr 2018 eine Überzahlung von 6.360 €. Die Rückzahlung erfolgte erst zu Beginn des Jahres 2019, sodass entsprechend zum 31.12.2018 eine negative Forderung in der Bilanz ausgewiesen wird.

Weiterhin ist versehentlich im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2017 die Ausbuchung eines debitorischen Kreditors aus dem Jahre 2016 in Höhe von 5.646,00 €, die die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage für 2016 betrifft, unterblieben. Diese Ausbuchung ist nunmehr im Rahmen der Erstellung des JAB 2018 erfolgt.

Eine Einzelwertberichtigung auf Forderungen wurde durchgeführt. Insgesamt werden zum 31.12.2018 einzelwertberichtigte Forderungen in Höhe von 4.004,92 € ausgewiesen. Sie verringern sich gegenüber dem Vorjahr um 390,48 €.

Sonstige privatrechtliche Forderungen

Der Bestand der sonstigen privatrechtlichen Forderungen beläuft sich zum 31.12.2018 auf 1.555,13 €. Dieser Betrag umfasst die Abrechnung der Teilnehmerentgelte für die Seniorenfahrt 2018, Mietforderungen sowie Lastschriften per 31.12.2018, die Anfang 2019 in der Finanzrechnung des aktuellen Jahres zu verbuchen waren.

LIQUIDE MITTEL

Die liquiden Mittel der Gemeinde Elbe betragen zum 31.12.2018 insgesamt 1.107.024,80 €. Im Vorjahresvergleich (920.267,13 €) ist dieses eine Steigerung von rd. 20,3 %.

AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Im Jahr 2018 wurden keine aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

4.1.3 PASSIVA

Bilanzposition	2017 - Euro -	2018 - Euro -
Nettoposition	4.620.029,37	4.627.224,40
Reinvermögen	3.722.031,36	3.722.031,36
Rücklagen aus Überschüssen d. ordentlichen Ergebnisses	366.755,18	366.755,18
Rücklagen aus Überschüssen d. außerordentlichen Ergebnisses	18.142,96	18.142,96
Jahresergebnis	60.427,45	106.734,18
Sonderposten	452.672,42	413.560,72
- aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen	333.692,31	299.985,90
- aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	118.980,11	113.574,82
Schulden	53.814,90	26.320,60
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	7.120,03	6.876,34
Transferverbindlichkeiten	258,30	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	46.436,57	19.444,26
Rückstellungen	7.936,55	12.456,02
- für Altersteilzeitarbeit u. ähnliche Maßnahmen	2.240,20	1.683,76
- für unterlassene Instandhaltung	196,35	7.204,10
- andere Rückstellungen	5.500,00	3.568,16
Passive Rechnungsabgrenzung	280,29	188,28
Bilanzsumme	4.682.061,11	4.666.189,30

Entwicklung der Rücklagen

Der Bestand der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses betrug zum Ende des Jahres 2017 = 366.755,18 €. Die Verwendungsbeschlüsse über die Ergebnisse der Jahre 2015 – 2017 wurden durch den Gemeinderat erst am 18.03.2019 gefasst, sodass sich im Jahr 2018 keine Veränderungen bei der Rücklagenhöhe ergeben.

Auch bei der Höhe der Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses treten aufgrund des vorgenannten Grundes im Jahr 2018 keine Veränderungen bei der Rücklagenhöhe ein. Diese betragen zum 31.12.2017 = 18.142,96 €.

Jahresergebnis

Im Jahr 2018 entsteht im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 46.306,73 €. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen haben sich im Haushaltsjahr 2018 nicht ergeben, sodass sich das **Gesamt-Jahresergebnis** auf diesen vorgenannten Wert beläuft.

Sonderposten

Die Sonderposten umfassen per 31.12.2018 einen Gesamtwert von 413.560,72 € und unterteilen sich in die Bereiche Investitionszuweisungen und –zuschüsse (299.985,90 €) und Beiträge und Entgelte (113.574,82 €). Hier haben sich neben den jährlichen Auflösungen keine Veränderungen ergeben.

Schulden

Zum 31.12.2018 werden Schulden in Höhe von 26.320,60 € ausgewiesen. Dieser Wert setzt sich aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (6.876,34 €) sowie den sonstigen Verbindlichkeiten (19.444,26 € zusammen).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betreffen hauptsächlich die Abrechnung der Seniorenweihnachtsfeiern, Restzahlungen für Strom für die Straßenbeleuchtung sowie die Rechnungsstellung des Landkreises Wolfenbüttel für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2015 – 2017.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beziehen sich insbesondere auf die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage für 2018 sowie auf die Schlussrechnung der Planungskosten für die Umgestaltung der Kampfstraße in Gustedt.

Die Informationen, die bezüglich der Verbindlichkeiten veröffentlicht werden müssen, sind in den Anlagen zum Anhang des Jahresabschlusses in der Verbindlichkeitenübersicht zusammengefasst abgebildet. Die Verbindlichkeiten sind mit dem Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Zum 31.12.2018 betragen die Rückstellungen insgesamt 12.456,02 €. Es wurden Rückstellungen für folgende Bereiche gebildet:

Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen

Hierbei handelt es sich um Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub sowie für geleistete Überstunden. Diese betragen zum Jahresende 2018 = 1.683,76 €.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Die im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 hierfür gebildeten Rückstellungen in Höhe von 7.204,10 € beziehen sich einerseits auf die Überprüfung der ortsfesten Geräte für die kommunalen Liegenschaften sowie andererseits auf die Erneuerung der Haustür in der Gemeindewohnung, Kirchstraße 3 in Gr. Elbe.

Andere Rückstellungen

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wolfenbüttel sowie für die Reinigung der Sinkkästen durch den Wasserverband Peine sind jeweils entsprechende Rückstellungen in Höhe von 2.000 € bzw. 1.568,16 € gebildet worden.

4.2 ERGEBNISRECHNUNG

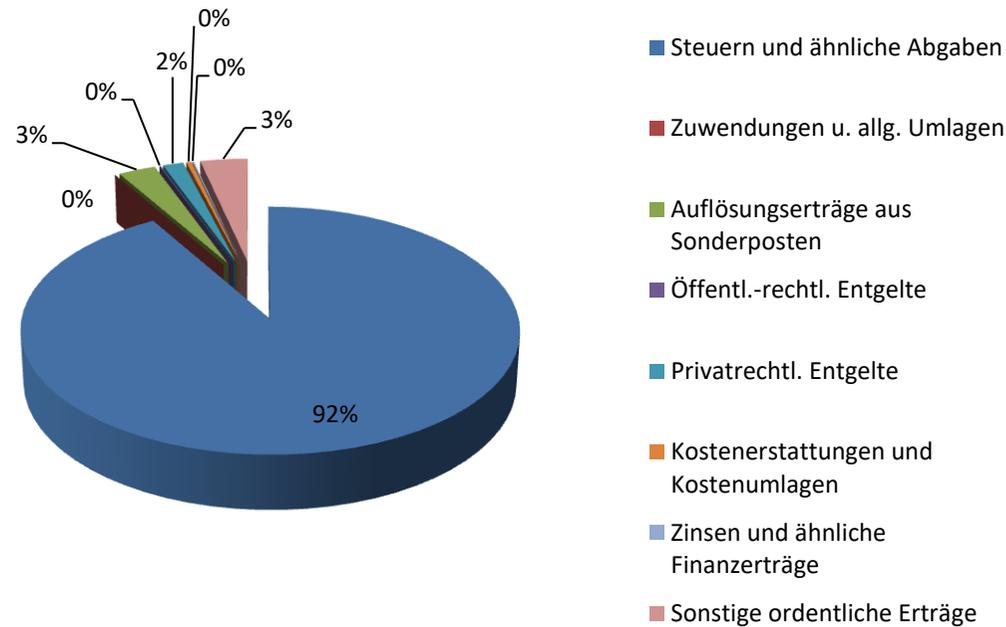
In der Ergebnisrechnung werden gemäß § 52 KomHKVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt. Die Ergebnisrechnung wird in Staffelform aufgestellt. Für die Gliederung gilt § 2 KomHKVO entsprechend.

ERGEBNISRECHNUNG	HH-Ansatz 2018 - € -	Ergebnis 2018 - € -	Abweichung - € -
Summe d. ordentlichen Erträge	1.402.200	1.404.676,26	+ 2.476,26
Summe d. ordentlichen Aufwendungen	1.439.000	1.358.369,53	- 80.630,47
Ordentliches Ergebnis	- 36.800	46.306,73	+ 83.106,73
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	- 36.800	46.306,73	+ 83.106,73

4.2.1 ORDENTLICHE ERTRÄGE

Ertragsart	HH-Ansatz 2018 - € -	Ergebnis 2018 - € -	Abweichung - € -
Steuern und ähnliche Abgaben	1.258.500	1.286.568,76	+ 28.068,76
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	30.000	0,00	- 30.000,00
Auflösungserträge aus Sonderposten	42.400	39.111,70	- 3.288,30
Öffentlich-rechtliche Entgelte	700	1.083,96	+ 383,96
Privatrechtliche Entgelte	19.300	21.397,30	+ 2.097,30
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.500	5.545,84	+ 45,84
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	600	1.661,21	+ 1.061,21
Sonstige ordentliche Erträge	45.200	49.307,49	+ 4.107,49
Summe	1.402.200	1.404.676,26	+ 2.476,26

ordentliche Erträge



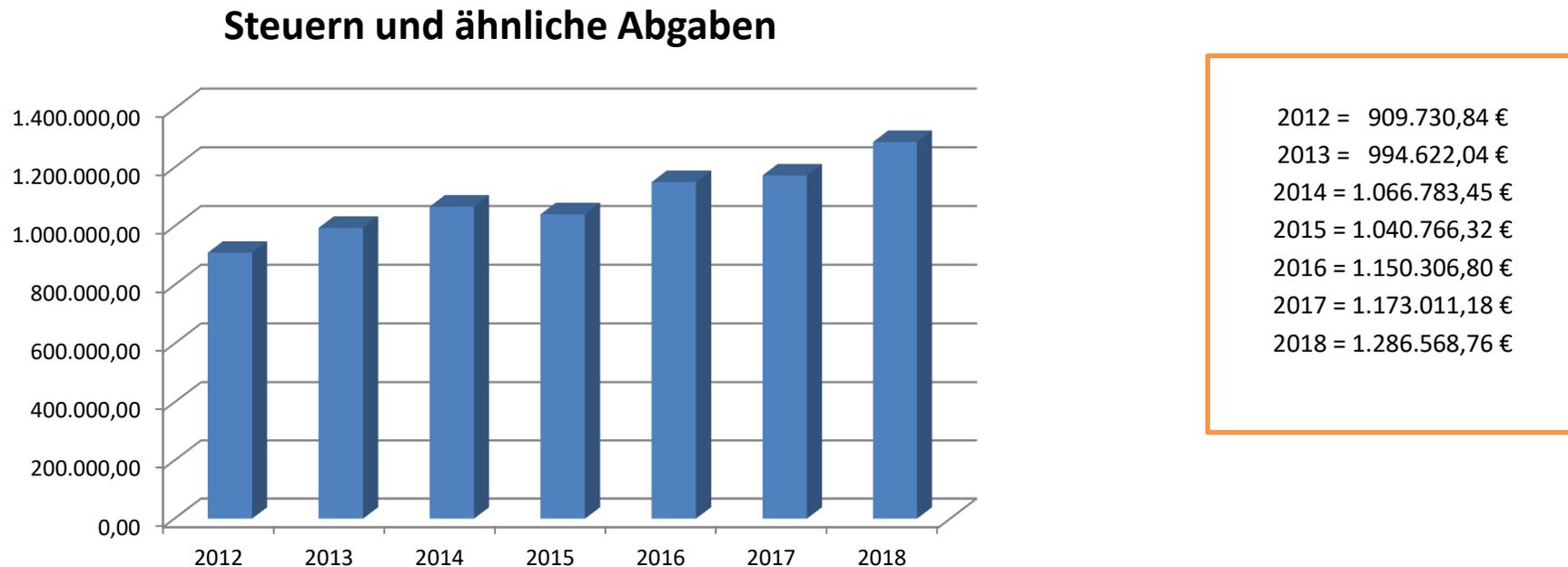
Die abgebildete Grafik veranschaulicht den Anteil der einzelnen Ergebnispositionen am Gesamtergebnis. Die größte Einnahmequelle bildet dabei der Bereich „Steuern und ähnliche Abgaben“ mit 92 % des Gesamtergebnisses, gefolgt von den sonstigen ordentlichen Erträgen mit 3 %, den Auflösungserträgen aus Sonderposten (3 %) sowie den privatrechtlichen Entgelten (2 %). Im Vorjahresvergleich ergibt sich bei den „Steuern und ähnlichen Abgaben“ im Jahr 2018 eine Ertragsmehrung von 9,6 %.

GESAMTENTWICKLUNG ORDENTLICHE ERTRÄGE

Die ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung 2018 sind in der Summe gegenüber den Haushaltsansätzen von 1.402.200 € um 2.476,26 € gestiegen und belaufen sich auf 1.404.676,26 €.

Bei der Ertragsgruppe **Steuern und ähnliche Abgaben** konnte ein Plus von rd. 28.000 € (+ 9,6 %) verzeichnet werden. Mit Ausnahme der Grundsteuer A und der Gewerbesteuer wurden bei allen dieser Ertragsgruppe zugeordneten Positionen Mehrerträge erzielt, wobei sich die höchsten Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit rd. 24.300 € gegenüber dem Ansatz (783.100 €) ergeben haben. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurden insgesamt Erträge in Höhe von 807.495 € erzielt.

Entwicklung der Steuern und ähnlichen Abgaben (in Euro)



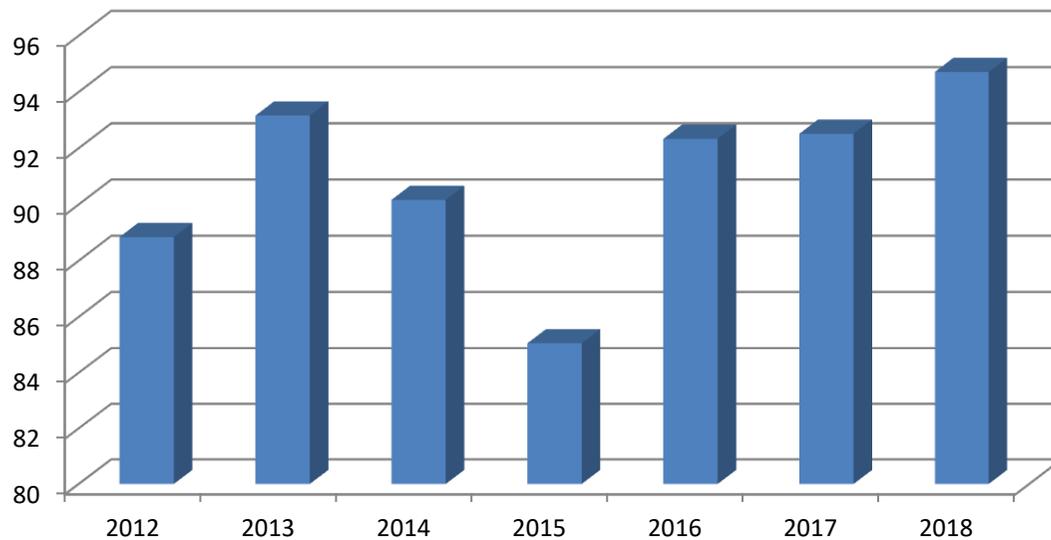
In dem Betrachtungszeitraum 2012 – 2018 sind im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben – bis auf das Jahr 2015 – kontinuierliche Zuwächse zu verzeichnen gewesen. Im Jahr 2015 kam es zu einem leichten Einbruch bei den Steuererträgen. Weiterhin wird dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer der größte Anteil bei dieser Ertragsposition zuteil. Dieser beläuft sich im Jahr 2018 auf 807.495 € und macht damit 62 % dieser Ertragsposition aus.

Ermittlung der Steuerquote

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben dienen der Kommune dazu, sich selbst zu finanzieren. Um den Grad der Selbstfinanzierung zu ermitteln, bedient man sich der Kennzahl der Steuerquote. Diese setzt die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben in das Verhältnis zu den ordentlichen Gesamtaufwendungen des Jahres. Aus dieser Quote lässt sich auch eine Tendenz ableiten, inwiefern die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

$$\text{Steuerquote} = \frac{\text{Steuererträge und ähnliche Abgaben} \times 100}{\text{Ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

Steuerquote (in %)



Die Steuerquote der Gemeinde Elbe liegt in den Jahren 2012 bis 2018 zwischen 85,06 und 94,71 %. Eine derart hohe Quote ist ein Indiz dafür, dass sich die Gemeinde Elbe aus eigenen Mitteln selbst finanzieren kann.

Auch aus der Haushaltsplanung sowie der mittelfristigen Ergebnisplanung 2020 – 2022 ergeben sich Steuerquoten zwischen 91 und 93 %. Die Gemeinde Elbe verfügt insofern auch künftig über eine hohe Steuerkraft.

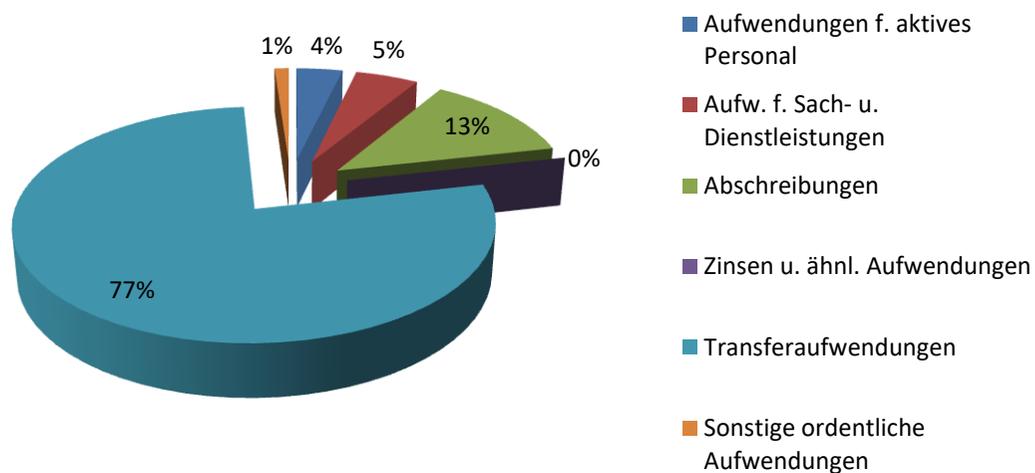
Bei den **Zuweisungen und Zuwendungen** war im Haushalt 2018 eine Zuweisung vom Land anlässlich der Teilnahme an dem Projekt „soziale Dorfentwicklung“ in Höhe von 30.000 € berücksichtigt. Da im Jahr 2018 noch keine Maßnahmen aus diesem Projekt umgesetzt wurden, hat die Gemeinde Elbe auch keine Landeszuweisung in der vorgenannten Höhe erhalten. Bei den Planungen ist ursprünglich von höheren Bruttokosten für die Durchführung des Projektes ausgegangen worden. Bei einer Zuschussung von 75 % der Gesamtkosten durch das Land geht man derzeit von einer Zuschusshöhe pro Gemeinde in Höhe von 7.000 € aus.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** konnte ein Plus von rd. 4.100 € gegenüber dem Ansatz erzielt werden. Dieses Plus resultiert insbesondere aus der Herabsetzung von im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 gebildeten Rückstellungen, da die tatsächliche Inanspruchnahme geringer ausfiel als zunächst kalkuliert.

4.2.2 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN

Aufwandsart	HH-Ansatz 2018 - € -	Ergebnis 2018 - € -	Abweichung - € -
Aufwendungen für aktives Personal	50.300	50.299,48	- 0,52
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	140.300	68.768,99	- 71.531,01
Abschreibungen	175.800	173.358,86	- 2.441,14
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	500	0,00	-500,00
Transferaufwendungen	1.053.600	1.050.563,47	- 3.036,53
Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.500	15.378,73	- 3.121,27
Summe	1.439.000	1.358.369,53	- 80.630,47

ordentliche Aufwendungen



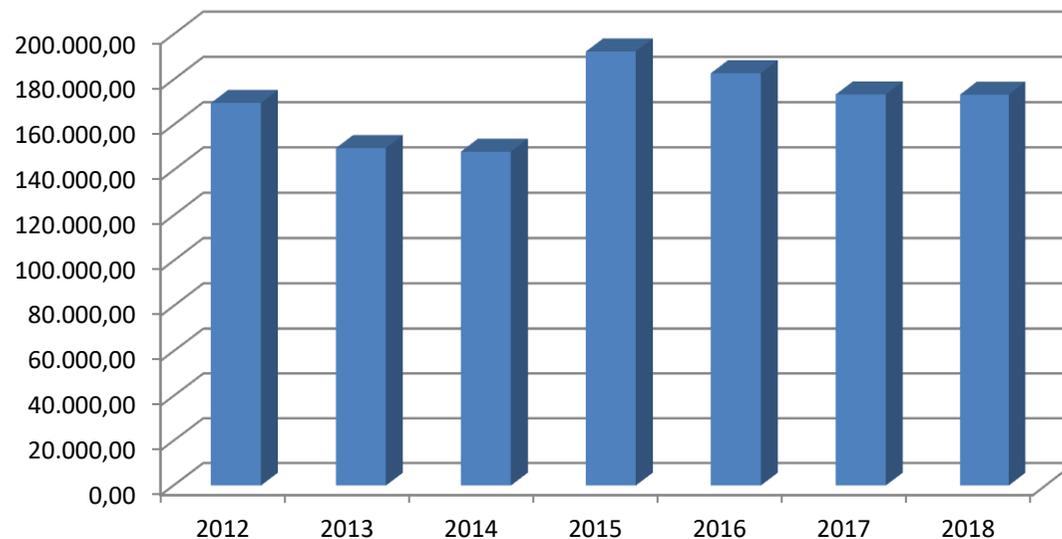
Den größten Anteil an den Gesamtaufwendungen stellt die Position der „Transferaufwendungen“ mit 77 % dar. Dahinter folgen die „Abschreibungen“ mit einem Anteil von 13 %, gefolgt von den Aufwendungen für „Sach- und Dienstleistungen“ mit 5 % und den „Personalkosten“ mit 4 %.

Bei den **Sach- und Dienstleistungen** sind insgesamt Aufwendungen von rd. 68.700 € angefallen. Gegenüber dem Haushaltsansatz von 140.300 € sind dieses gerundet ca. 71.600 € weniger. Zurückzuführen sind diese Minderaufwendungen insbesondere auf die Bereiche der Straßenunterhaltung (rd. – 16.300 €) sowie der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (rd. – 3.300 €). Bei der Straßenunterhaltung wurden die bereitgestellten Mittel für die Gossensanierung der Steinstraße in Gr. Elbe nicht abgerufen. Daneben wurden auch die Mittel für die Dorfentwicklungsplanung (- 40.000 €) noch nicht in Anspruch genommen. Es wird an dieser Stelle jedoch angemerkt, dass die hierfür im Haushalt bereitgestellten Gelder in voller Höhe per Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2019 vorgetragen worden sind.

Die **Abschreibungen** belaufen sich im Jahr 2018 auf rd. 173.300 € und liegen damit mit rd. 2.500 € unter dem Haushaltsansatz von 175.800 €.

Entwicklung der Abschreibungen

Abschreibungen (in Euro)



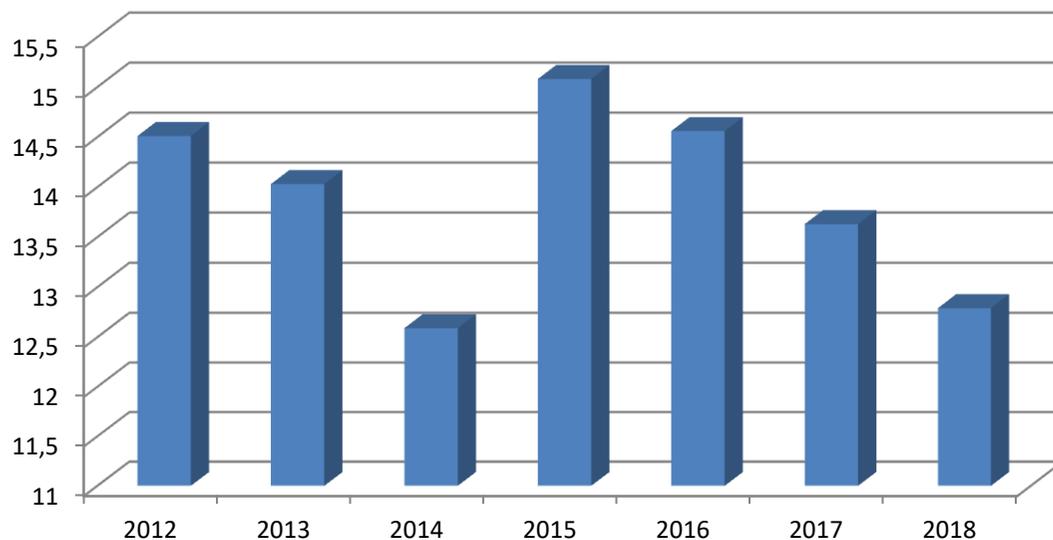
2012 = 169.686 €
2013 = 149.763 €
2014 = 148.195 €
2015 = 192.403 €
2016 = 182.808 €
2017 = 173.486 €
2018 = 173.358 €

Im Betrachtungszeitraum fällt auf, dass sich die Abschreibungen im Jahr 2015 deutlich erhöht haben. Dieses hängt hauptsächlich mit der Korrektur der DEKRA-Gutachten in diesem Jahr zusammen, wonach sich bei den Straßen und der Straßenbeleuchtung erhebliche Wertkorrekturen ergeben haben. In den darauffolgenden Jahren kam es zu einem stetigen Absinken der Abschreibungsbeträge.

Zur Feststellung der Belastung der Kommune durch die Nutzung ihres Vermögens wird die Kennzahl der Abschreibungsintensität herangezogen. Diese setzt die jährlichen Abschreibungen auf Sach- und immaterielles Vermögen in das Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Jahresabschreibungen auf Sachvermögen u. immaterielles Vermögen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$$

Abschreibungsintensität (in %)



Der Verlauf zeigt, dass die Abschreibungsintensität der Gemeinde Elbe in den Jahren 2012 – 2014 abgenommen hat. Aufgrund der korrigierten DEKRA-Gutachten im Jahr 2015 hat sich die Abschreibungsquote aufgrund der hieraus resultierenden Wertveränderungen beim Sachvermögen in diesem Jahr auf 15,08 % erhöht. Seit diesem Zeitpunkt sinkt die Quote jedoch jährlich wieder ab und umfasst im Jahr 2018 = 12,79 %. Eine niedrige bzw. absinkende Abschreibungsintensität deutet auf eine vernachlässigte Investitionstätigkeit in den vergangenen Perioden hin.

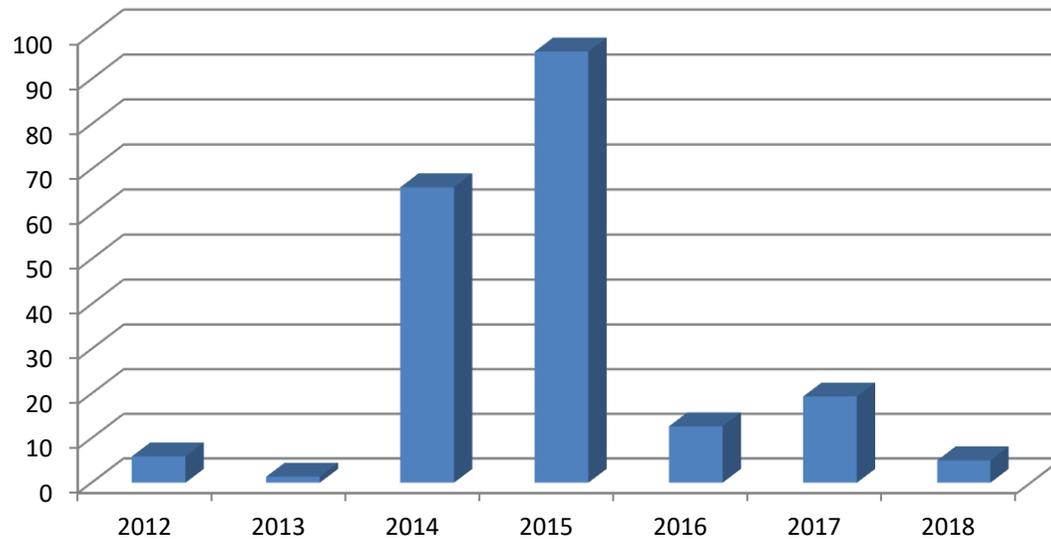
Da die Abschreibungsintensität in Abhängigkeit von der Investitionstätigkeit zu sehen ist, folgt an dieser Stelle bereits eine Aufstellung der Investitionstätigkeit der Gemeinde Elbe für den zu betrachtenden Zeitraum:

2012	=	9.994,37 €
2013	=	2.013,37 €
2014	=	97.771,68 €
2015	=	177.303,55 €
2016	=	22.922,83 €
2017	=	33.436,61 €
2018	=	8.688,06 €

Das Investitionsvolumen der Gemeinde Elbe ist in den vergangenen Jahren unterschiedlich stark ausgeprägt gewesen. Im Betrachtungszeitraum treten insbesondere die Jahre 2014 und 2015 in den Vordergrund. Im Jahre 2014 ist die Straße „Im Dehnefeld“ fertiggestellt worden und 2015 der Ausbau der Straße „Hinterm Dorfe“ im OT Gustedt erfolgt. In den Folgejahren waren die getätigten Investitionen sodann auf einem vergleichsweise sehr niedrigen Niveau. Im Jahr 2018 wurden lediglich Investitionen in Höhe von rd. 8.600 € getätigt. Der zahlenmäßige Vergleich der Abschreibungen mit den Investitionsauszahlungen zeigt, dass die Investitionen im jeweiligen Haushaltsjahr nicht ausgereicht haben, den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Zur besseren Veranschaulichung erfolgt die graphische Darstellung der Entwicklung der Reinvestitionsquote, bei deren Ermittlung die Bruttoinvestitionen in das Verhältnis zu den Abschreibungen auf Sach- und immaterielles Vermögen gebracht werden:

$$\text{Reinvestitionsquote} = \frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen}} \times 100$$

Reinvestitionsquote (in %)



Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, sollte eine Quote von 100 v.H. erzielt werden. Im gesamten Betrachtungszeitraum wird dieses Quotenziel nicht erreicht bzw. deutlich unterschritten. Lediglich im Jahr 2015 liegt die Reinvestitionsquote bei 96,09 %. Die getätigten Investitionen reichen folglich nicht aus, um den Werteverlust durch die Abschreibungen aufzufangen. Im Jahr 2013 liegt die Quote sogar nur bei rd. 1 %! Nach den Planungen für das Haushaltsjahr 2019 wird für dieses Jahr eine Reinvestitionsquote von 122 % ermittelt. Ob die Höhe dieser Quote jedoch tatsächlich erreicht werden kann, hängt maßgeblich davon ab, ob die vorgesehenen Investitionsmaßnahmen auch in 2019 umgesetzt werden. Für den Planungszeitraum 2020 – 2022 sind bis auf kleinteilige Ersatzbeschaffungen noch keine weiteren Investitionen vorgesehen, sodass hier noch keine Aussage zur Entwicklung der Reinvestitionsquote getroffen werden kann.

Wichtig ist es, dass die Gemeinde Elbe nicht nur die vorhandene Vermögenssubstanz erhält, sondern daneben, diese auch weiterhin ausbaut. Hierauf sollte- im Rahmen des finanziellen Spielraums - in den kommenden Jahren verstärkt geachtet werden.

Bei den **Transferaufwendungen** haben sich gegenüber dem Haushaltsansatz (1.053.600 €) Minderaufwendungen von rd. 3.000 € ergeben, welche hauptsächlich auf eine geringer abzuführende Gewerbesteuerumlage zurückzuführen sind. Per 31.12.2018 belaufen sich die Transferaufwendungen auf insgesamt 1.050.563,47 €.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** setzen sich hauptsächlich aus den Aufwandsentschädigungen, Sitzungstagegeldern, den Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sowie den Büro- und Geschäftsbedarf und den Gebühren für die Rechnungsprüfung zusammen. In diesem Bereich konnten insgesamt Minderaufwendungen von rd. 3.000 € erzielt werden.

4.2.3 AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Im Haushaltsjahr 2018 haben sich keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben.

4.3 WESENTLICHE ANGABEN ZU DEM GESCHÄFTSJAHR

- ⇒ In die Herstellungswerte wurden keine Zinsen für Fremdkapital mit einbezogen; Nachrichtlich an dieser Stelle: die Gemeinde Elbe ist schuldenfrei.
- ⇒ Haftungsverhältnisse, die auch dann anzugeben sind, wenn ihnen gleichwertige Rückgriffsforderungen gegenüberstehen, bestehen nicht.
- ⇒ Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten, bestehen nicht.

5. ANLAGEN ZUM ANHANG

5.1 ANLAGENÜBERSICHT

Vermögen ¹⁾	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2017	Abschreibungen 2018	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen 2018	Stand am 31.12.2018	am 31.12.2018	am 31.12.2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände ²⁾	96.211,37	1.500,00	0,00	0,00	97.711,37	20.844,44	1.504,02	0,00	0,00	22.348,46	75.362,91	75.366,93
2. Sachvermögen ²⁾ (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	9.385.183,81	10.345,43	0,00	0,00	9.395.529,24	5.775.351,64	172.225,65	0,00	0,00	5.947.577,29	3.447.951,95	3.609.832,17
3. Finanzvermögen ²⁾ (ohne Forderungen)	150,00	0,00	0,00	0,00	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	150,00
insgesamt	9.481.545,18	11.845,43	0,00	0,00	9.493.390,61	5.796.196,08	173.729,67	0,00	0,00	5.969.925,75	3.523.464,86	3.685.349,10

5.2 FORDERUNGSÜBERSICHT

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2018	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017	Mehr (+)/weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	34.144,51	34.144,51	0,00	0,00	40.165,05	-6.020,54
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	1.555,13	1.555,13	0,00	0,00	36.279,83	-34.724,70
Summe aller Forderungen	35.699,64	35.699,64	0,00	0,00	76.444,88	-40.745,24

5.3 SCHULDENÜBERSICHT

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2018	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. 2017	Mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.876,34	6.876,34	0,00	0,00	7.120,03	-243,69
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	258,30	- 258,30
5. Sonstige Verbindlichkeiten	19.444,26	19.444,26	0,00	0,00	46.436,57	- 26.992,31
Schulden insgesamt	26.320,60	26.320,60	0,00	0,00	53.814,90	- 27.494,30

5.4 RÜCKSTELLUNGSÜBERSICHT

Art der Rückstellung	Bestand am 31.12.2018	Zuführung	Inanspruchnahme und Herabsetzung	Auflösung	Bestand am 31.12.2017	Mehr (+) weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen 1.1 davon 1.2 Pensionsrückstellungen Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	1.683,76	0,00	556,44	0,00	2.240,20	-556,44
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	7.204,10	7.204,10	196,35	0,00	196,35	-7.007,75
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. andere Rückstellungen	3.568,16	1.568,16	3.500	0,00	5.500	-1931,84
Summe aller Rückstellungen	12.456,02	8.772,26	4.252,79	0,00	7.936,55	+4.519,47

6. RECHENSCHAFTSBERICHT

6.1 VORBEMERKUNGEN

Nach § 128 NKomVG ist der Anhang Teil des Jahresabschlusses. Dem Anhang ist ein Rechenschaftsbericht beizufügen. Gemäß § 57 KomHKVO werden im Rechenschaftsbericht den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Des Weiteren sind gemäß § 20 Abs. 5 KomHKVO die Gründe für die Übertragung von Ermächtigungen im Rechenschaftsbericht darzulegen.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 wurde das Finanzwesenverfahren H&H proDoppik angewendet.

6.2 FINANZWIRTSCHAFTLICHE LAGE DER GEMEINDE ELBE

ERGEBNISRECHNUNG

Für die Gemeinde Elbe fiel das Jahr 2018 deutlich besser aus, als zunächst bei den Haushaltsplanungen prognostiziert wurde. Zum Bilanzstichtag 31.12.2018 ergibt sich ein positives ordentliches Jahresergebnis von 46.306,73 €. Bei der Planung wurde eine Unterdeckung in Höhe von – 36.800 € ausgewiesen. Es ist insofern gegenüber der Ursprungsplanung eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 83.106,73 € eingetreten.

Außerordentliche Erträge und außerordentliche Aufwendungen haben sich im Haushaltsjahr 2018 nicht ergeben, sodass sich der Saldo beim außerordentlichen Ergebnis auf 0,00 € beläuft.

Das Gesamt-Jahresergebnis des Jahres 2018 beläuft sich demzufolge auf 46.306,73 €

Gegenüber der Planung flossen dem Ergebnishaushalt im Jahr 2018 Mehrerträge von 2.476,26 € zu. Auf der Aufwandsseite ergaben sich Minderaufwendungen gegenüber dem geplanten Ansatz in einer Größenordnung von 80.630,47 €. Dieser Umstand beruht insbesondere auf Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen (-71.386,01 €), die aber in fast voller Höhe auf 2019 in Form von Ermächtigungsübertragungen übertragen worden sind.

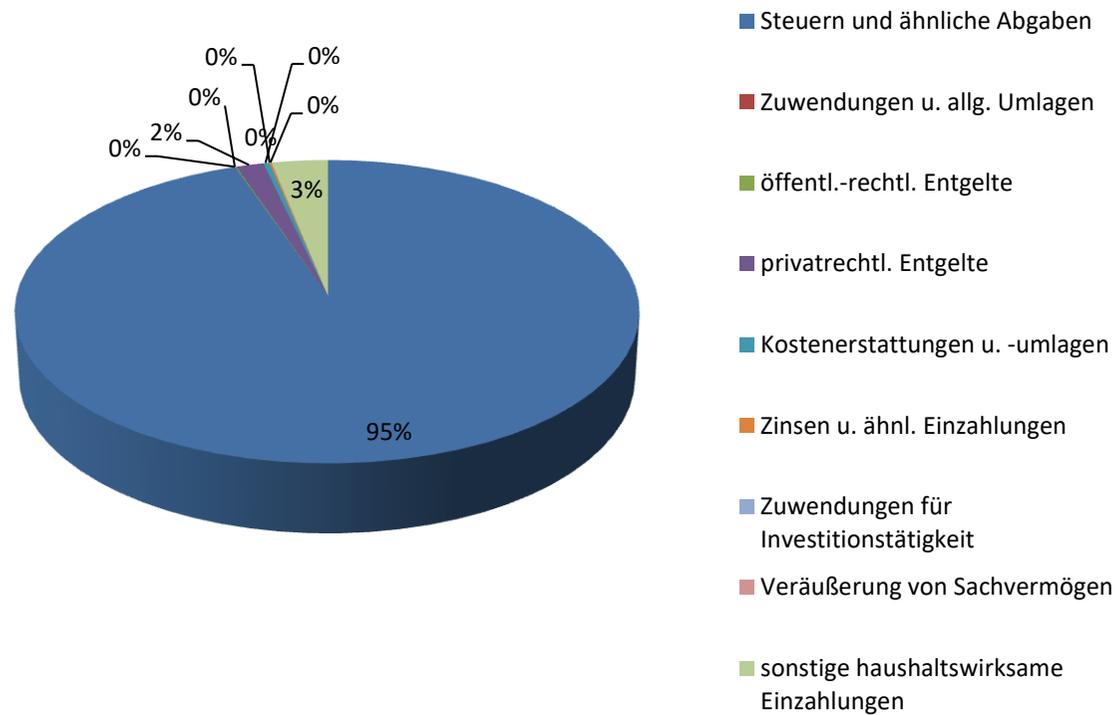
	Haushaltsansatz 2018 - € -	Ergebnisrechnung 2018 - € -	Abweichung 2018 - € -
Ordentliche Erträge	1.402.200	1.404.676,26	+ 2.476,26
- Ordentliche Aufwendungen	1.439.000	1.358.369,53	- 80.630,47
= Ordentliches Ergebnis	- 36.800	46.306,73	+ 83.106,73
Außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00
- Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00
= Außerordentliches Ergebnis	0	0,00	0,00
Jahresergebnis	- 36.800	46.306,73	+83.106,73

FINANZRECHNUNG

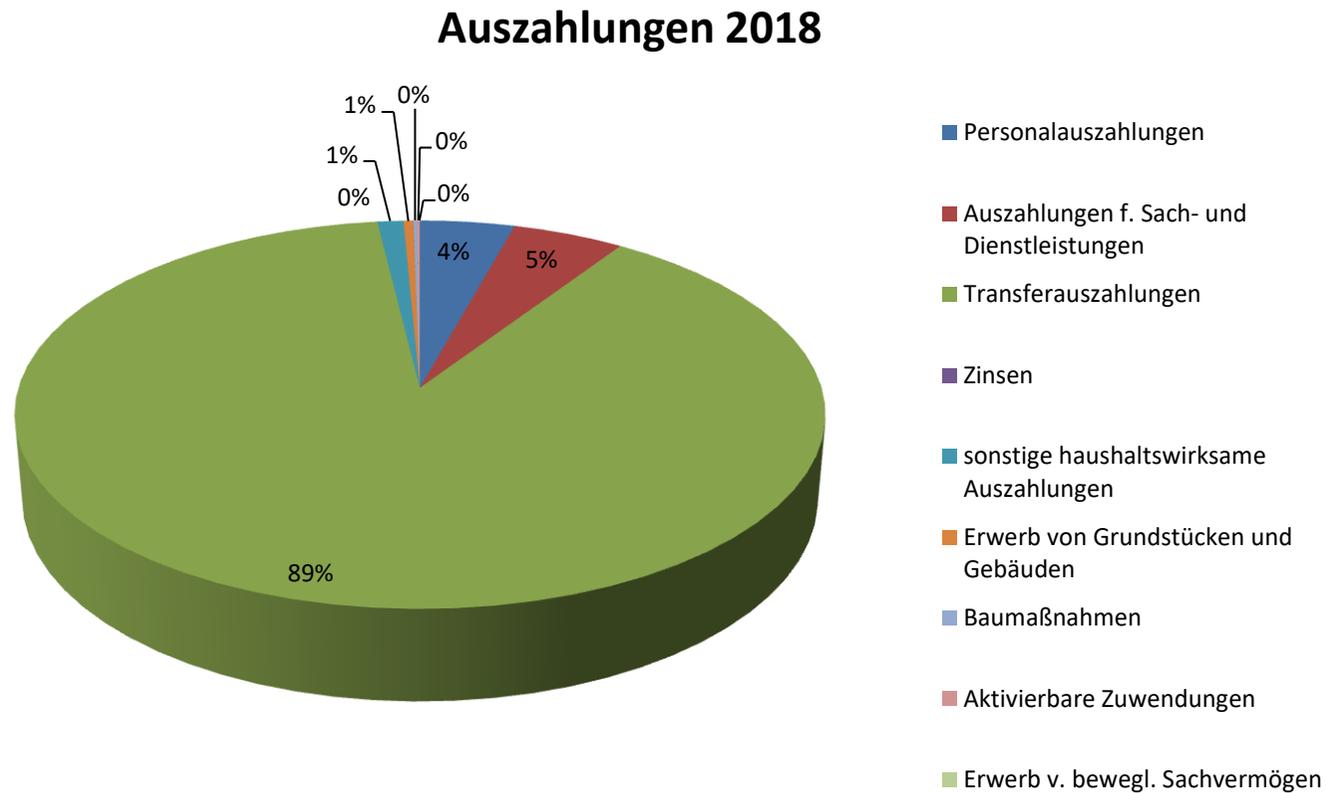
Einzahlungen und Auszahlungen

Das gesamte Volumen der Einzahlungen des Finanzhaushaltes (ohne haushaltsunwirksame Einzahlungen) setzt sich wie folgt zusammen:

Einzahlungen 2018



Das gesamte Volumen der Auszahlungen des Finanzhaushaltes (ohne haushaltsunwirksame Auszahlungen) setzt sich wie folgt zusammen:



Die Finanzrechnung gliedert sich in

- ⇒ die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- ⇒ die Ein- und Auszahlungen für bzw. aus Investitionstätigkeit
- ⇒ die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

FINANZRECHNUNG	HH-Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Abweichung
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.359.800	1.354.292,44	- 5.507,56
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.263.200	1.158.642,71	- 104.557,29
Zahlungsmittelbedarf (-)/ -überschuss (+)	96.600	195.649,73	+ 99.049,73

In der Finanzrechnung ergibt sich aus den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ein Überschuss (Saldo) in Höhe von 195.649,73 €. Die Differenz zum Ergebnishaushalt ist darauf zurückzuführen, dass bestimmte Erträge (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und aus der Auflösung von Rückstellungen) und Aufwendungen (Abschreibungen und Zuführungen zu Rückstellungen) des Ergebnishaushaltes nicht zahlungswirksam sind.

Ein- und Auszahlungen für bzw. aus Investitionstätigkeit

FINANZRECHNUNG	HH-Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Abweichung
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	19.000	0,00	- 19.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000	8.688,06	- 189.311,94
Saldo aus Investitionstätigkeit	-179.000	- 8.688,06	- 170.311,94

Die geplante Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik ist im Jahr 2018 noch nicht erfolgt. Seitens des Bundes ist insofern auch noch nicht die für diese Maßnahme vorgesehene Zuwendung geleistet worden. Zum beabsichtigten Ausbau der Kampstraße in Gustedt hat der Gemeinderat im Jahr 2018 beschlossen, dass diese im Zuge der Dorferneuerung, wohl frühestens im Jahr 2021 ausgebaut werden soll. Für diese Maßnahme sind bislang lediglich Planungskosten angefallen.

Die Maßnahme „Schaffung von Stellflächen im Bereich des Dorfgemeinschaftsraumes/FW-Haus“ konnte erst im Jahr 2019 begonnen und abgeschlossen werden. Ebenso verhält es sich mit der barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestellen. Hier erfolgt im Juli/August 2019 die Ausschreibung dieser Baumaßnahme.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Finanzierungstätigkeit umfasst die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und die Tilgung von in der Vergangenheit aufgenommenen Krediten für die Investitionstätigkeit. Im Jahr 2018 entstanden weder Einzahlungen noch Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit. Die Gemeinde Elbe ist schuldenfrei. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich damit auf 0 €.

Der Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen beläuft sich auf – 204 €. Es handelt sich hierbei um Lastschriften per 31.12.2018, die Anfang 2019 in der Finanzrechnung des aktuellen Jahres zu verbuchen waren.

Zusammenfassend betrachtet ergibt sich folgendes Ergebnis:

Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.649,73 €
- Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit	8.688,06 €
+ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0 €
+ Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	- 204,00 €
Ergebnis = Überschuss	186.961,67 €

	Finanzplan 2018 - € -	Finanzrechnung 2018 - € -	Abweichung 2018 - € -
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.359.800	1.354.292,44	-5.507,56
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.263.200	1.158.642,71	- 104.557,29
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	96.600	195.649,73	+ 99.049,73
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.000	0,00	- 19.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000	8.688,06	- 189.311,94
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 179.000	- 8.688,06	- 170.311,94
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 82.400	186.961,67	269.361,67
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	--
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	--
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	--
Finanzmittelbestand	- 82.400	186.961,67	
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0,00	35.161,77	+ 35.161,77
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	0,00	35.365,77	+ 35.365,77
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00	-204,00	+ 204,00
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	920.267,13		
Endbestand an Zahlungsmitteln		1.107.024,80	

6.3 GELDSCHULDEN UND BESTAND AN ZAHLUNGSMITTELN

Die Gemeinde Elbe ist bereits seit mehreren Jahren schuldenfrei.

In der Finanzrechnung 2018 erhöht sich der Bestand an Zahlungsmitteln von 920.267,13 € zum 31.12.2018 auf 1.107.024,80 €.

6.4 ÜBERTRAGUNG VON MITTELN

Im Rahmen des § 20 KomHKVO (Übertragbarkeit) wurden wie auch in den Vorjahren einerseits Haushaltsreste (als Ermächtigungsübertragungen in das kommende Haushaltsjahr) gebildet und entsprechend im Rechnungsverfahren proDoppik eingebucht, andererseits wurde nach Mitteilung der Fachämter festgestellt, welche Ermächtigungsvorträge als Rückstellungen im Ergebnishaushalt zu buchen sind, die Vorrang vor zu bildenden Haushaltsresten haben.

Nachfolgend sind zunächst die eingebuchten **Rückstellungen** aufgelistet. Im Anschluss hieran folgen die Haushaltsreste.

Produktkonto	Bezeichnung	Rückstellungen aus Ansatz 2018 (für Ausgabeermächtigung 2019)	Bemerkung
Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen			
57310.282100	Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	792,12 €	-----
57310.282200	Rückstellungen für geleistete Überstunden	891,64 €	-----
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung			
11170.283100	Instandhaltungsrückstellung	7.204,10 €	Rückstellung für die Überprüfung der ortsfesten Geräte (95,20 €) sowie für die Erneuerung der Haustür, Kirchstraße 3, Groß Elbe (7.108,90 €)
Andere Rückstellungen			
11130.289100	Andere Rückstellungen	2.000,00 €	Rückstellung für die Prüfung des JAB 2018
54110.289100		1.568,16 €	Rückstellung für die Reinigung der Sinkkästen durch den WV Peine
Insgesamt:		12.456,02 €	

Ergebnishaushalt: Haushaltsreste (Ermächtigungsübertragungen)

Produktkonto	Bezeichnung	Haushaltsrest 2018	Bemerkung
51110.427109	Dorferneuerung	40.000,00 €	Fortführen der Maßnahme „Dorfentwicklung“
Insgesamt:		40.000,00 €	

Finanzhaushalt: Haushaltsreste (Ermächtigungsübertragungen) – LAUFEND –

Produktkonto	Bezeichnung	Haushaltsrest 2018	Bemerkung
11130.743107	Gebühren für Rechnungsprüfung	2.000,00 €	Übertragung der Finanzmittel aufgrund einer Rückstellungsbildung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018
11170.721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.204,10 €	Übertragung der Finanzmittel aufgrund einer Rückstellungsbildung für die Überprüfung der ortsfesten elektrischen Geräte (95,20 €) sowie für die Erneuerung der Haustür, Kirchstraße 3 in Gr. Elbe (7.108,90 €)
51110.727109	Dorferneuerung	40.000,00 €	Übertragung der Finanzmittel aufgrund Fortführung der Maßnahme „Dorfentwicklung“
54110.721200	Straßenunterhaltung	1.568,16 €	Übertragung der Finanzmittel aufgrund einer Rückstellungsbildung für die Reinigung der Sinkkästen durch den WV Peine
Insgesamt:		50.772,26 €	

Finanzhaushalt: Haushaltsreste (Ermächtigungsübertragungen) – INVESTIV –

Produktkonto	Bezeichnung	Haushaltsrest 2018	Bemerkung
11170.787200	Tiefbaumaßnahmen	25.000,00 €	Fortführen der Maßnahme „Ausbau Nebenbereich - Schaffung zusätzlicher Stellplätze im Bereich des DGR Gr. Elbe)
54110.787100	Hochbaumaßnahmen	30.000,00 €	Fortführen der Maßnahme „Barrierefreie Herstellung von Bushaltestellen“
54110.787200	Straßenbaumaßnahmen	3.157,37 €	Planungskosten Kampstraße
54510.787100	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	95.000,00 €	Fortführen der Maßnahme „Umstellung auf LED-Beleuchtung“
Insgesamt:		153.157,37 €	

6.5 ÜBER- UND AUSSERPLANMÄSSIGE AUFWENDUNGEN UND AUSZAHLUNGEN

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind. Ihre Deckung muss gewährleistet sein. Bei den nachstehenden Konten entstanden im Jahr 2018 über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben:

Lfd. Nr.	Produkt	Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt	Erforderliche Überschreitung	Deckung durch Konto
1	57110	--	731200 Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden	230,37 €	61110.601200

6.6 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Im Jahr 2018 wurden keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

6.7 VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind im Jahr 2018 nicht entstanden.

6.8 FESTSTELLUNG GEM. § 129 ABS: 1 SATZ 2 NKomVG

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnung 2018 wird hiermit festgestellt.

Elbe, den _____

Vree
Bürgermeister